

Ressort: Politik

Chef von Amri-U-Ausschuss will bessere Terroropferentschädigung

Berlin, 23.03.2018, 01:00 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Anis-Amri-Untersuchungsausschusses des Bundestages, Armin Schuster (CDU), hat nach dem Treffen des Gremiums mit dem Beauftragten des Bundes für die Opfer des Breitscheidplatz-Attentats, Kurt Beck (SPD), und des Landes Berlin, Roland Weber, schnelle gesetzliche Änderungen auf dem Feld der Opferentschädigung gefordert. "Ich bin tief beeindruckt", sagte er der "Berliner Zeitung" (Freitag-Ausgabe) nach dem zweieinhalbstündigen Gespräch, an dem Vertreter aller Fraktionen teilnahmen.

Beck und Weber hätten eine ebenso ausgezeichnete wie seelische belastende Arbeit geleistet. Schuster fügte hinzu: "Ich sehe in vier bis fünf Punkten gesetzlichen Handlungsbedarf. Das betrifft vor allem die Opferentschädigung. Bei bestimmten Dingen können wir nicht warten. Da müssen wir rasch etwas tun." Jedenfalls plädierte er dafür, gesetzliche Regelungen zur Opferentschädigung zu ändern, bevor der Ausschuss seinen Abschlussbericht vorgelegt habe. Denn das könne Jahre dauern. Der Ausschuss hat seine Arbeit gerade erst aufgenommen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103740/chef-von-amri-u-ausschuss-will-bessere-terroropferentschaedigung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619